

reich zu gestalten. Im Vordergrund der Propagandaarbeit steht dabei die Verbreitung des Marxismus-Leninismus unter der Arbeiter- und Landjugend. Die Leitungen der Partei helfen regelmäßig dem Jugendverband und übermitteln ihm ihre Erfahrungen in der Propagandaarbeit. Die besten Propagandisten werden durch die Leitungen der Partei den Leitungen des Jugendverbandes zur Verfügung gestellt.

Für Angehörige der Intelligenz können außer den vorgeschlagenen Zirkeln und Lektionszyklen auch noch andere Probleme entsprechend ihren Wünschen behandelt werden.

An Hochschulen und ähnlichen Einrichtungen, an denen ein Gesellschaftswissenschaftliches Grundstudium stattfindet, wird das Parteilehrjahr mit Unterstützung der Kreis- und Bezirksleitungen in Form von monatlichen marxistischen Kolloquien durchgeführt, in denen Probleme des geistigen Lebens dargelegt und diskutiert werden. Die Auswahl der Themen, die Antwort auf die ideologischen Probleme und Fragen der Studenten geben sollen, ist von den Parteileitungen der Hochschulen selbst vorzunehmen.

Mitglieder und Kandidaten der Partei, die an einem Fernstudium teilnehmen, nehmen in der Regel am Parteilehrjahr nicht teil. Sie können jedoch, entsprechend ihren Fähigkeiten, als Zirkelleiter bzw. als Lektoren zur propagandistischen Arbeit herangezogen werden.

In der Nationalen Volksarmee und den bewaffneten Kräften des Ministeriums des Innern nehmen die Parteimitglieder an dem einheitlichen System der politischen Schulung teil.

Die Abteilung Agitation und Propaganda des ZK der SED wird beauftragt, für die Zirkel entsprechendes Lesematerial zusammenzustellen und für die Lektionszyklen Literaturangaben herauszugeben.

Das Parteilehrjahr 1961/62 wird in der Zeit vom Oktober 1961 bis Juni 1962 durchgeführt. Es findet in der Regel einmal monatlich, und zwar am dritten Montag des jeweiligen Monats, statt.

Im Oktober und November 1961 führen alle Grundorganisationen Mitgliederschulungen durch, auf denen die Dokumente und Materialien des XXII. Parteitages der KPdSU behandelt werden. Eine entsprechende Anleitung sowie Literaturangaben erhalten die Grundorganisationen von der Abteilung Agitation und Propaganda des ZK.

Im Dezember beginnt dann das Studium in den verschiedenen Zirkeln und Zyklen. Bis zu diesem Zeitpunkt sind die notwendigen Vorarbeiten zu leisten.

Die Eröffnung der Parteischulung 1961/62 findet Anfang Oktober 1961 in den Bezirken und Kreisen in feierlicher Form statt, wobei die ersten Sekre-